

Vorschau: Ein Japan-Import, leise US-Polizisten und der Tetra-Pod

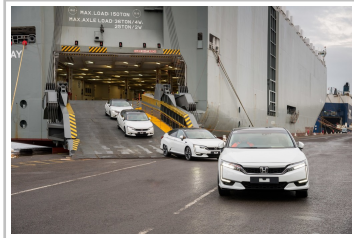
Vor etwas über einem Jahr startete Honda auf dem japanischen Heimatmarkt den Verkauf des Clarity Fuel Cell. Nun kommt die 130 KW / 177 PS starke Brennstoffzellenlimousine auch nach Deutschland. Mit dem TGE positioniert sich MAN nun auch in der „Sprinter“-Klasse. Die neue Baureihe ist als Transporter, Kombi und Pritschenwagen erhältlich und basiert auf dem Crafter von Konzernmutter VW. Die Antriebsmöglichkeiten sind vielfältig.

Die Polizei in Los Angeles und in New York geht künftig leiser auf Verbrecherjagd: Ford hat in den USA den Fusion Hybrid als Einsatzfahrzeug vorgestellt. Er soll rein elektrisch immerhin rund 100 km/h schnell sein. Aus dem benachbarten Kanada kommt ein ungewöhnlicher „Boot“-Anhänger. Der Tetra-Pod ist ein geschlossener Trailer, dessen Aufbau bei Bedarf auch zu Wasser gelassen werden kann.

Gewöhnlicherweise setzt Volvo beim S90 auf die Geartronic. Doch es gibt auf Wunsch auch ein Sechs-Gang-Schaltgetriebe. Wir fragen im Fahrbericht, ob der Komfort in der Reiselimousine dabei nicht auf der Strecke bleibt. Außerdem setzen wir unsere Serie „Leben in der Cloud“ fort und werfen einen Blick auf die Deutsche Umwelthilfe. Die wettet bekanntermaßen vor allem gerne gegen die deutsche Autoindustrie – und verschafft sich dadurch ein gutes Einkommen.

Darüber hinaus bieten wir wie gewohnt tagesaktuell Meldungen über Autos und Motorräder sowie die neuesten Nachrichten aus der Automobilindustrie und der Verkehrspolitik. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Honda bringt die ersten Clarity Fuel Cell nach Europa.

Foto: Honda



MAN TGE.

Foto: MAN



Volvo S90.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volvo



Tetra-Pod.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Tetra-Pod